

Druck machen, jetzt!



Von MARTIN | Politik geht immer den Weg des geringsten Widerstands. Merkel wird die Typen von der griechischen Grenze alle nach Deutschland holen, wenn wir keinen Gegendruck aufbauen. Auf den Druck der Eindringlinge auf die Außengrenze muss jetzt Gegendruck innerhalb Deutschlands folgen!

Es ist derzeit wieder viel die Rede von zivilem Ungehorsam, kreativen Protestmethoden, auch unserem verfassungsgemäßen Recht auf Widerstand, wenn keine andere Abhilfe möglich ist. All diese Debatten haben auch die Linken in den letzten Jahren geführt und sich im Ergebnis immer dafür entschieden, zur Durchsetzung ihrer Ziele die Grenzen der Protestfreiheit bis zum absoluten Maximum auszureizen.

Der bekannte Einwand, die Linken dürften alles, wir Freiheitlichen und National-Konservativen dürften nichts, sei gleich weggewischt: Dieser Einwand ist nur eine Entschuldigung für die eigene Faulheit, es nicht mal zu versuchen. Bis jetzt hat es noch nie auch nur einen Ansatz von ernsthaftem Protestverhalten gegen Merkels brutale Siedlungspolitik gegeben.

Bis jetzt haben wir immer nur geredet, auf dem Sofa gehockt und ab und zu auf einer Demo ein paar Deutschland-Fahnen in die Luft gehalten. Über all das können Merkel und ihre Bande nur lachen.

Es ist jetzt auch keine Zeit mehr für Parlamentsreden der AfD. Es stehen Tausende an den Außengrenzen und reißen Zäune

nieder. Diese Typen sind in ein paar Wochen bei uns. Es muss jetzt eine klare und unmissverständliche Warnung an die Regierung geben, dass wir dies nicht so einfach hinnehmen werden wir 2015!

Umvolkung ist ein Verbrechen! Stoppt die Herrschaft des Unrechts!